

Ort und Termine

17. - 20. Mai 2023
im Kinderschutzbund Landesverband Bayern e. V.,
Goethestraße 17, 80336 München

Kursleitung

Dorothee Ortner, Diplom Sozialpädagogin (FH),
Mediatorin

Seminarzeiten

- 1. Tag: 11:00 bis ca. 19:00 Uhr
- 2. Tag: 09:00 bis ca. 18:00 Uhr
- 3. Tag: 09:00 bis ca. 18:00 Uhr
- 4. Tag: 09:00 bis ca. 17:00 Uhr

Teilnahme-Kosten

- Teilnahmebeitrag: 500,00 EUR
- Kurs-Handbuch: 86,00 EUR

Unterkunft und Verpflegung sind darin nicht enthalten.

Anmeldung

Schriftlich mit gesondertem Vorstellungs- und Anmeldebogen an den Landesverband Bayern e. V.

Die Anmeldebestätigung erfolgt nach Erhalt und Prüfung des Vorstellungsbogens.

Die schriftliche Anmeldung ist verbindlich.

Die Kosten in Höhe von 586,00 EUR werden mit Rechnungsstellung fällig.

Anmeldeschluss: 21. April 2023

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Rücktrittsbedingungen

Die Stornierung muss schriftlich per Brief, Email oder Fax erfolgen.

Bei Abmeldung bis sechs Wochen vor Seminarbeginn wird eine Stornogebühr von 25,00 EUR erhoben. Bei späterem Rücktritt wird die gesamte Seminargebühr fällig, falls kein Ersatz gefunden wird.

Die Stornogebühr ist bei jeder Absage, unabhängig vom Grund des Rücktritts, auch im Krankheitsfall, fällig.

Vorstellungs- und Anmeldebogen senden Sie bitte an:

Der Kinderschutzbund Landesverband Bayern e. V.

Goethestraße 17

80336 München

Tel.: 089 920089 - 0

Fax: 089 920089 - 29

E-Mail: info@kinderschutzbund-bayern.de

Weitere Infos finden Sie auch unter

www.kinderschutzbund-bayern.de.

Schulung zur Elternkursleitung im Kinderschutzbund



17. - 20. Mai 2023
im Kinderschutzbund Landesverband Bayern
e. V., Goethestraße 17, 80336 München



Der Kinderschutzbund
Landesverband Bayern

Liebe Interessentinnen und Interessenten,

seit November 2000 ist eine langjährige Forderung des Kinderschutzbundes (DKSB) Wirklichkeit geworden:

„Kinder haben das Recht auf gewaltfreie Erziehung. Körperliche Bestrafungen, seelische Verletzungen und andere entwürdigende Erziehungsmaßnahmen sind unzulässig.“ heißt nun § 1631 Abs. 2 BGB. Erweitert wurden entsprechend die Aufgaben der Familienbildung nach § 16 KJHG, die nun auch Wege aufzeigen sollen, „wie Konfliktsituationen in der Familie gewaltfrei gelöst werden können.“

Seit einigen Jahren bieten nicht nur Orts- Kreisverbände des Kinderschutzbundes (DKSB) sondern auch zahlreiche weitere soziale Einrichtungen und Träger Elternkurse zur Gewaltprävention unter dem Titel „Starke Eltern - Starke Kinder®“ an.

Der Elternkurs „Starke Eltern - Starke Kinder®“ unterstützt und fördert die Erziehungskompetenz von Eltern. Es ist uns wichtig, allen Eltern den Zugang zu unserem Kurs zu ermöglichen.

Das Konzept „Starke Eltern - Starke Kinder®“ wurde bereits in mehrere Sprachen übersetzt. Aktuell können die Kurse in Bayern auf Deutsch, Türkisch und Russisch angeboten werden. Da wir die Vielfalt des Angebotes stetig erweitern möchten, freuen wir uns besonders über das Interesse von Fachkräften unterschiedlichen Migrationshintergrundes für die Ausbildung zur Kursleitung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Das Team des Kinderschutzbundes
Landesverband Bayern e. V.

Ziel der Elternkurse

Das Ziel ist es, das Selbstvertrauen der Eltern als Erziehende zu stärken und die Kommunikation in der Familie zu verbessern. Vermittelt wird das Modell der „anleitenden Erziehung“. Die Eltern werden gestärkt, die psychische Gesundheit ihrer Kinder zu fördern.

Anhand folgender Fragestellungen:

- Welche Erziehungsvorstellungen habe ich?
- Kenne ich mich selbst?
- Wie kann ich meinem Kind helfen?
- Wie drücke ich meine Bedürfnisse aus?
- Wie erkennen und lösen wir Probleme in der Familie?

werden die Inhalte in einer Kombination aus Theorie und Selbsterfahrung vermittelt. Die angebotenen Übungen sollen dabei helfen, vorhandenen Verhaltensmuster zu reflektieren und neue Fertigkeiten nachhaltig in den Familienalltag zu integrieren.

Der Elternkurs ist kein Ersatz für eine Therapie. Eltern werden allerdings ermutigt, bei Bedarf Unterstützung bei Beratungsstellen zu suchen.

Zur Qualifizierung als Kursleiter*in für „Starke Eltern - Starke Kinder®“ bietet der Kinderschutzbund Landesverband Bayern e.V. Schulungen an.

Voraussetzung zur Teilnahme an einer Schulung zur Elternkursleitung ist eine pädagogische/psychologische Grundqualifikation und Erfahrungen in der Erwachsenenbildung.

Inhalt der Schulung

Inhaltlich geht es um die Vermittlung des Kursaufbaus, wobei einzelne Bausteine anhand von Rollenspielen, Kleingruppenarbeit und Beispielen vertieft werden. Grundlage ist eine Haltung von Respekt, Vertrauen und Anerkennung der positiven Erziehungsleistungen von Eltern, unter Berücksichtigung ihrer möglichen Ressourcen.

Die erfolgreiche Teilnahme an der Schulung wird mit einem Zertifikat bestätigt, das dazu berechtigt, Elternkurse unter dem Titel „**Starke Eltern - Starke Kinder®**“ nach den vorgegebenen Standards anzubieten.

Darüber hinaus wird über eine bindende Erklärung sicher gestellt, dass die grundlegenden Prinzipien des Kinderschutzbundes (DKSB) Anerkennung und Anwendung finden und Vernetzung durch regelmäßigen Austausch gewährleistet wird.

Das Handbuch zum Kurs enthält das gesamte Material, das für die Durchführung eines Elternkurses notwendig ist. Das Handbuch muss von allen Teilnehmenden verpflichtend erworben werden. Das Handbuch ist nicht übertragbar.

Hinweis: Für die Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und die Finanzierung der Kurse nach der Ausbildung sind die Kursleitungen in Kooperation mit einem Träger selbst verantwortlich.

Fortbildung

Es besteht die Möglichkeit, die Kursinhalte auch ohne Zertifizierung zur Kursleitung im Rahmen einer Fortbildung kennenzulernen. Diese bieten wir zentral oder speziell für Ihre Einrichtung an.